

---

**Modulhandbuch**

**Textile Design - Master of Education Programme (Hauptschule and Realschule)**

**im Summer semester 2024**

erstellt am 04/05/24

---

<b>mkt711 - Conceptions of Teaching Methodology for Textiles</b>	3
<b>mkt712 - Textile Practice in Schools</b>	5
<b>mkt715 - Textile Practice in Secondary Schools (Haupt- und Realschule)</b>	7
<b>mam - Master´s Thesis Module</b>	9
<b>mam - Masterarbeitsmodul</b>	11

## Mastermodule

### mkt711 - Conceptions of Teaching Methodology for Textiles

<b>Module label</b>	Conceptions of Teaching Methodology for Textiles
<b>Modulkürzel</b>	mkt711
<b>Credit points</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Master of Education Programme (Grundschule) Textile Design (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Master of Education Programme (Hauptschule and Realschule) Textile Design (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mühr, Patricia (module responsibility)</li> <li>• Jessen, Svenja (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>
<b>Prerequisites</b>	
<b>Skills to be acquired in this module</b>	<p>Didaktische, projektbezogene, analytische, kultur- und textilwissenschaftliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissen über die Herstellung sozialer, geschlechtlicher und kultureller Unterschiede (auch mittels Kleidung) und deren Einflüsse auf Lehr-/Lernprozesse in der Schule.</li> <li>• Fähigkeit, Bezüge zwischen verschiedenen Perspektiven auf Materielle Kultur und insb. Textilien herzustellen, um für das Schulfach Textiles Gestalten relevante Aspekte herzuleiten.</li> <li>• Grundlegende Fähigkeit, schulrelevante Projekte zu textilen Themen unter Berücksichtigung ästhetischer, gestalterischer und/oder technologischer Aspekte (einschließlich Digitalisierung) zu entwickeln und zu begründen.</li> <li>• Grundlegende Fähigkeit, sich in Kenntnis fachdidaktischer Theorien mit historischen und gegenwärtigen Perspektiven der Vermittlung materieller Kultur in der Grund-, Haupt- und Realschule im Vergleich mit anderen Schulformen auseinanderzusetzen und eigenständig Ideen zur Weiterentwicklung des Faches zu entwickeln.</li> <li>• Theoretische Grundlagen, um schul- und schulstufenspezifisch textile Themen zu unterrichten und dabei Aspekte der Inklusion zu berücksichtigen.</li> <li>• Fähigkeit, Schnittstellen zu anderen Disziplinen zu erkennen und fächerverbindende Sichtweisen in die Unterrichtsplanung einzubringen.</li> </ul>
<b>Module contents</b>	<p>Theorie und Praxis der Vermittlung Materieller Kultur in der Schule (Grund- sowie Haupt- und Realschule) - ausgehend vom Kerncurriculum für das Schulfach Textiles Gestalten, der Fachdiskussion zu Materieller Kultur, Textilwissenschaft und Textilpraxis und ausgewählten didaktischen Beispielen</p> <p>Im Seminar werden historische und aktuelle Konzeptionen der Textildidaktik vorgestellt und diskutiert.</p> <p>In enger Verbindung zu den Modulen zur Praxisphase, zum Projektband und zum Masterabschluss.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	Ein Reader und ein Handapparat (es sind max. 200 Seiten zu bearbeiten) zu Textildidaktik werden bereitgestellt.
<b>Links</b>	
<b>Language of instruction</b>	German
<b>Duration (semesters)</b>	1 Semester
<b>Module frequency</b>	jährlich
<b>Module capacity</b>	unlimited
<b>Reference text</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktive Teilnahme (gemäß § 10 Abs. 5 MPO-G bzw. MPO-HR, § 2 Fachspezifische Anlage)</li> <li>• Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)</li> <li>• Das Modul leistet die fachdidaktische Ausbildung im Schulfach Textiles Gestalten im Rahmen der M.Ed.-Studiengänge G und HR.</li> </ul>

- Weiterhin soll es Studierenden der M.Ed.-Studiengänge GYM und SP im Fach Kunst die Möglichkeit bieten, einen textilen Schwerpunkt zu setzen. Dies wird durch Binnendifferenzierung gewährleistet.

Examination		Prüfungszeiten	Type of examination	
<b>Final exam of module</b>		wird von dem:der Modulbeauftragten mitgeteilt	HA	
Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	WiSe	28
Working group (freiwillig)			WiSe	0
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>28 h</b>

---

## mkt712 - Textile Practice in Schools

<b>Module label</b>	Textile Practice in Schools
<b>Modulkürzel</b>	mkt712
<b>Credit points</b>	3.0 KP
<b>Workload</b>	90 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Master of Education Programme (Grundschule) Textile Design (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master of Education Programme (Hauptschule and Realschule) Textile Design (Master of Education) &gt; Mastermodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eller, Petra (module responsibility)</li></ul>
<b>Prerequisites</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• i.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Sommersemester 2022</li><li>• Das Modul wird nur noch übergangsweise angeboten und dann durch die Module mkt714 (für den MEd. Textiles Gestalten Grundschule) und mkt715 (für den MEd. Textiles Gestalten Haupt- und Realschule) ersetzt</li></ul>

---

### Skills to be acquired in this module

- Im Studium des BA Materielle Kultur: Textil (bzw. entsprechender Fächer an anderen Universitäten) erlernte Textil- und Medienkompetenzen vor dem Hintergrund fachdidaktischer Konzeptionen und den Erfahrungen aus dem Praxisblock des M.Ed. für die spätere Anwendung in der Schule nutzbar machen.
- Vertiefung handwerklich-technischer und gestalterischer Kompetenzen sowie Präsentations- und Medienkompetenzen (einschließlich Digitalisierung).
- Routine im Umgang mit Materialien, Werkzeugen und Maschinen sowie bei der Erarbeitung von Themen entwickeln.
- Fähigkeit, selbstreflexiv und kritisch aktuelle Diskurse in Design und Kunst aufzugreifen.
- Fähigkeit, für das Schulfach relevante Themen und Fragestellungen selbstständig zu entwickeln und in Anbindung an aktuelle fachdidaktische Konzepte (einschließlich heterogene Lerngruppen und inklusive Lernsettings) aufzuarbeiten.
- Theoretische Grundlagen, um schul- und schulstufenspezifisch textile Themen zu unterrichten.
- Fähigkeit, kulturell geprägter Wahrnehmungsformen und konventionellen Gestaltungslösungen zu hinterfragen und alternative Gestaltungslösungen durch eine konzeptuell-experimentelle ästhetische Praxis anzubieten.

---

<b>Module contents</b>	In der Übung werden fachpraktische, technologische und gestaltungspraktische sowie kultur- und textilwissenschaftliche Kompetenzen im Kontext fachdidaktischer Methoden vertieft, diskutiert und exemplarisch erprobt. Die Übung unterstützt die forschungsorientierte Arbeits- und Denkweise beim Entwickeln von relevanten Themen und Fragestellungen für das Schulfach Textiles Gestalten und deren Durchführung in allen Schulstufen.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Exemplarische Fachliteratur wird empfohlen und in einem Handapparat zur Verfügung gestellt. Literatur und andere Quellen zu spezifischen Themen werden von Studierenden zusammengestellt.
<b>Links</b>	
<b>Language of instruction</b>	German
<b>Duration (semesters)</b>	1 Semester
<b>Module frequency</b>	jährlich
<b>Module capacity</b>	unlimited
<b>Reference text</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aktive Teilnahme (gemäß § 10 Abs. 5 MPO-G, § 2 Fachspezifische Anlage)</li><li>• Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)</li></ul>

---

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
<b>Final exam of module</b>	Teilleistungen veranstaltungsbegleitend von Sitzung zu Sitzung Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung jeweils zum 15.03.	PK
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Exercises ( mit Werkstattkurs )	
<b>SWS</b>	2	
<b>Frequency</b>	WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	28 h	

## mkt715 - Textile Practice in Secondary Schools (Haupt- und Realschule)

<b>Module label</b>	Textile Practice in Secondary Schools (Haupt- und Realschule)
<b>Modulkürzel</b>	mkt715
<b>Credit points</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Master of Education Programme (Hauptschule and Realschule) Textile Design (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eller, Petra (module responsibility)</li> </ul>
<b>Prerequisites</b>	i.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2022/23
<b>Skills to be acquired in this module</b>	

Aufbauend auf den im vorangegangenen Bachelorstudiengang erlernten fachpraktischen, technologischen und gestaltungspraktischen sowie kultur- und textilwissenschaftlichen Kompetenzen werden diese vor dem Hintergrund fachdidaktischer Konzeptionen und den Erfahrungen aus dem Praxisblock des M.Ed. für die spätere Anwendung in der Schule vertieft, diskutiert und exemplarisch erprobt:

- Vertiefung handwerklich-technischer und gestalterischer Kompetenzen sowie Präsentations- und Medienkompetenzen (einschließlich Digitalisierung).
- Routine im Umgang mit Materialien, Werkzeugen und Maschinen sowie bei der Erarbeitung von Themen entwickeln.
- Fähigkeit, selbstreflexiv und kritisch aktuelle Diskurse in Design und Kunst aufzugreifen.
- Fähigkeit, für das Schulfach relevante Themen und Fragestellungen selbstständig zu entwickeln und in Anbindung an aktuelle fachdidaktische Konzepte aufzuarbeiten.
- theoretische Grundlagen, um schul- und schulstufenspezifisch (einschließlich inklusiver Lernsettings) textile Themen zu unterrichten.
- Fähigkeit, kulturell geprägter Wahrnehmungsformen und konventionellen Gestaltungslösungen zu hinterfragen und alternative Gestaltungslösungen durch eine konzeptuell-experimentelle ästhetische Praxis anzubieten.

### Module contents

Die Übungen unterstützen die forschungsorientierte Arbeits- und Denkweise beim Entwickeln von relevanten Themen und Fragestellungen für das Schulfach Textiles Gestalten und deren Durchführung in der Haupt- und Realschule.

<b>Literaturempfehlungen</b>	Exemplarische Fachliteratur wird empfohlen und in einem Handapparat zur Verfügung gestellt. Literatur und andere Quellen zu spezifischen Themen werden von Studierenden zusammengestellt.
------------------------------	---

### Links

<b>Language of instruction</b>	German
<b>Duration (semesters)</b>	1 Semester
<b>Module frequency</b>	jährlich
<b>Module capacity</b>	unlimited

### Reference text

- Aktive Teilnahme (gemäß § 10 Abs. 5 MPO-HR, § 2 Fachspezifische Anlage)
- Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
<b>Final exam of module</b>	Teilleistungen veranstaltungsbegleitend von Sitzung zu Sitzung Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung jeweils zum 15.03	

---

Examination

Prüfungszeiten

Type of examination

Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen

Hinweise zur Prüfungsform:

Die Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen innerhalb einer Lehrveranstaltung (im Umfang von mindestens 60, maximal 80 Minuten) erfolgt vor dem Hintergrund schulischer Anforderungen an textile bzw. ästhetische Praxis durch:

a) ein Referat oder eine Präsentation mit Diskussionsleitung (mindestens 15, maximal 20 Minuten) und

b) eine Erstellung von Arbeitsimpulsen für die anderen Studierenden (themengebunden in Form von Inputs, Arbeitsblättern, Tutorials, Materialproben o. Ä.) sowie die Moderation der Auswertungsphase und

c) eine schriftliche Ausarbeitung zu diesen Leistungen (mindestens 12.000 bis maximal 15.000 Zeichen – entspricht ca. 5 bis 6 Seiten – Fließtext dazu kommt ein Anhang zur Dokumentation).

Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Exercises		2	WiSe	28
Exercises (mit Werkstattkurs)	0,5 SWS		WiSe	7
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>35 h</b>

---

# Abschlussmodul

## mam - Master's Thesis Module

<b>Module label</b>	Master's Thesis Module
<b>Modulkürzel</b>	mam
<b>Credit points</b>	21.0 KP
<b>Workload</b>	630 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Master of Education Programme (Hauptschule and Realschule) Textile Design (Master of Education) &gt; Abschlussmodul</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mühr, Patricia (module responsibility)</li><li>• Haller, Melanie (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Samida, Stefanie (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Further responsible persons</b>	Prüfungsberechtigt sind alle Personen, die auf der jeweils aktuellen Liste der Prüfungsberichtigten genannt sind: <a href="https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pruefungsberechtigte-fk-iii/">https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pruefungsberechtigte-fk-iii/</a>
<b>Prerequisites</b>	i.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SoSe 22
<b>Skills to be acquired in this module</b>	Fähigkeit zum fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Arbeiten im Schulfach „Textiles Gestalten“, kultur- und textilwissenschaftliche, analytisch-methodische sowie Transfer-Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Vertiefte Kenntnisse qualitativer vermittlungsorientierter kulturwissenschaftlicher Arbeitsmethoden.</li><li>• Vertiefte Fähigkeit, Beziehungen zwischen theoretischen Ansätzen, analytischen Begriffen, Methoden und Empirie herzustellen und daraus Vermittlungsziele abzuleiten.</li><li>• Fähigkeit, selbständig eine Fragestellung zu entwickeln, empirische Befunde zu analysieren, eigene Projekte oder Recherchen zu dokumentieren und komplexe Zusammenhänge zu verstehen und zu vermitteln.</li><li>• Fertigkeit im Wissenschaftlichen Schreiben. Fertigkeit, wissenschaftliche Literatur / Quellen selbstständig zu recherchieren und kritisch zu würdigen.</li><li>• Kompetenz, bereits erworbene Vortragstechniken zu verbessern.</li><li>• Fähigkeit, eigene Forschungen und Forschungsthesen zur Diskussion zu stellen bzw. Arbeitsberichte der Mitstudierenden zu kommentieren.</li></ul>
<b>Module contents</b>	Im Kolloquium für vermittlungsorientierte Abschlussarbeiten stellen die Studierenden ihre Konzepte, Fragestellungen und Zwischenergebnisse zur Diskussion und erhalten die Rückmeldung anderer Kandidat:innen sowie des: Lehrenden. Die (vorläufigen) Ergebnisse der Arbeit werden in einem Abschlusskolloquium vor dem Hintergrund des eigenen Studienverlaufs präsentiert, wobei, falls bereits vorliegend, auch auf die Gutachten eingegangen werden soll.  Dies wird ergänzt durch Einblicke in aktuelle Entwicklungen Materielle Kultur und in sich entwickelnde Berufsfelder bzw. durch eine Forschungswerkstatt zum empirischen Vorgehen.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Die für die spezifische Fragestellung der Master-Arbeit relevante Fachliteratur und Quellen soll von den Studierenden selbst recherchiert werden.
<b>Links</b>	
<b>Language of instruction</b>	German
<b>Duration (semesters)</b>	1 Semester
<b>Module frequency</b>	jährlich
<b>Module capacity</b>	unlimited
<b>Reference text</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Masterarbeit kann im Fach Materielle Kultur: Textil / Unterrichtsfach Textiles Gestalten geschrieben werden. Die Vorbereitung/Begleitung der Masterarbeit erfolgt durch eine Lehrveranstaltung des Faches, in dem die Arbeit geschrieben wird. Im Fach Materielle Kultur: Textil / Unterrichtsfach Textiles Gestalten ist dafür ein Kolloquium vorgesehen.</li></ul>

- Aktive Teilnahme (gemäß § 10 Abs. 5 MPO-HR, § 2 Fachspezifische Anlage)
- Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
<b>Final exam of module</b>	Anmeldung der Arbeit nach Absprache mit den Prüfer:innen. Abgabe der Arbeit spätestens zum vom Prüfungsamt mitgeteilten Termin. Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Masterarbeit beträgt maximal 20 Wochen.	G

  

Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Colloquium (für vermittlungsorientierte Abschlussarbeiten)		1	SoSe	14
Colloquium (zu aktuellen Entwicklungen oder zu empirischen Methoden)	0,7 SWS		SoSe oder WiSe	10
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>24 h</b>

---

## mam - Masterarbeitsmodul

<b>Module label</b>	Masterarbeitsmodul
<b>Modulkürzel</b>	mam
<b>Credit points</b>	20.0 KP
<b>Workload</b>	600 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Master of Education Programme (Hauptschule and Realschule) Textile Design (Master of Education) &gt; Abschlussmodul</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mühr, Patricia (module responsibility)</li><li>• Haller, Melanie (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Samida, Stefanie (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Further responsible persons</b>	Prüfungsberechtigt sind alle Personen, die auf der jeweils aktuellen Liste der Prüfungsberechtigten genannt sind: <a href="https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pruefungsberechtigte-fk-iii/">https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pruefungsberechtigte-fk-iii/</a>
<b>Prerequisites</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• i.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn ab WiSe 22/23</li></ul>
<b>Skills to be acquired in this module</b>	<p>Fähigkeit zum fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Arbeiten im Schulfach „Textiles Gestalten“, kultur- und textilwissenschaftliche, analytisch-methodische sowie Transfer-Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vertiefte Kenntnisse qualitativer vermittlungsorientierter kulturwissenschaftlicher Arbeitsmethoden.</li><li>• Vertiefte Fähigkeit, Beziehungen zwischen theoretischen Ansätzen, analytischen Begriffen, Methoden und Empirie herzustellen und daraus Vermittlungsziele abzuleiten.</li><li>• Fähigkeit, selbständig eine Fragestellung zu entwickeln, empirische Befunde zu analysieren, eigene Projekte oder Recherchen zu dokumentieren und komplexe Zusammenhänge zu verstehen und zu vermitteln.</li><li>• Fertigkeit im Wissenschaftlichen Schreiben. Fertigkeit, wissenschaftliche Literatur / Quellen selbstständig zu recherchieren und kritisch zu würdigen.</li><li>• Kompetenz, bereits erworbene Vortragstechniken zu verbessern.</li><li>• Fähigkeit, eigene Forschungen und Forschungsthesen zur Diskussion zu stellen bzw. Arbeitsberichte der Mitstudierenden zu kommentieren.</li></ul>
<b>Module contents</b>	<p>Im Kolloquium für vermittlungsorientierte Abschlussarbeiten stellen die Studierenden ihre Konzepte, Fragestellungen und Zwischenergebnisse zur Diskussion und erhalten die Rückmeldung anderer Kandidat:innen sowie des:r Lehrenden.</p> <p>Die (vorläufigen) Ergebnisse der Arbeit werden in einem Abschlusskolloquium vor dem Hintergrund des eigenen Studienverlaufs präsentiert, wobei, falls bereits vorliegend, auch auf die Gutachten eingegangen werden soll.</p> <p>Dies wird ergänzt durch Einblicke in aktuelle Entwicklungen Materielle Kultur und in sich entwickelnde Berufsfelder bzw. durch eine Forschungswerkstatt zum empirischen Vorgehen.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	Die für die spezifische Fragestellung der Master-Arbeit relevante Fachliteratur und Quellen soll von den Studierenden selbst recherchiert werden.
<b>Links</b>	
<b>Language of instruction</b>	German
<b>Duration (semesters)</b>	1 Semester
<b>Module frequency</b>	jährlich
<b>Module capacity</b>	unlimited
<b>Reference text</b>	

- Die Masterarbeit kann im Fach Materielle Kultur: Textil / Unterrichtsfach Textiles Gestalten geschrieben werden. Die Vorbereitung/Begleitung der Masterarbeit erfolgt durch eine Lehrveranstaltung des Faches, in dem die Arbeit geschrieben wird. Im Fach Materielle Kultur: Textil / Unterrichtsfach Textiles Gestalten ist dafür ein Kolloquium vorgesehen.
- Aktive Teilnahme (gemäß § 10 Abs. 5 MPO-HR, § 2 Fachspezifische Anlage)
- Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination		
<b>Final exam of module</b>	Anmeldung der Arbeit nach Absprache mit den Prüfer:innen. Abgabe der Arbeit spätestens zum vom Prüfungsamt mitgeteilten Termin.	1 Masterarbeit  Hinweis zur Prüfungsform: 1 Masterarbeit von minimal 100.000 bis maximal 140.000 Zeichen (entspricht ca. 50 bis 70 Seiten) Fließtext.		
Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Colloquium (für vermittlungsorientierte Abschlussarbeiten)		1	SoSe oder WiSe	14
Colloquium (zu aktuellen Entwicklungen oder zu empirischen Methoden)	0,7 SWS		--	10
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>24 h</b>

